

## Protokoll

**über die 759. öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Rates**  
am Donnerstag, dem 28.09.2017,  
im Sitzungssaal des Alten Rathauses, Poststraße 12, 29614 Soltau

### Anwesenheitsliste

#### Vorsitzender

Ratsherr Peter Hoppe

#### Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsfrau Erika Bierwag

Ratsherr Kai von der Brelie

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsfrau Elke Cordes

Ratsherr Georg-Wilhelm Dehning

Ratsherr Friedhelm Eggers

Ratsherr Otto Elbers

Ratsherr Harald Garbers

Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler

Ratsherr Ingolf Grundmann

Ratsherr Ernst Habermann

Ratsfrau Heidrun Horn

Ratsherr Birhat Kacar

ab 17.50 Uhr, TOP 21

Ratsherr Reiner Klatt

Ratsherr Cord Meyer

Ratsherr Hermann-Billing Meyer

Ratsfrau Monika Pitschmann

Ratsfrau Angela Prandtke

bis 18.08 Uhr, TOP 25, ab 18.11 Uhr,  
TOP 27

Ratsherr Bernhard Schielke

Ratsfrau Heidi Schörken

Ratsherr Henrich Seißeberg

Ratsherr Klaus-Peter Sperling

Ratsherr Prof. Dr. med. Hans-Jürgen  
Sternowsky

Ratsherr Dietrich Wiedemann

Ratsherr Jürgen Winkelmann

Ratsherr Wilfried Worch-Rohweder

Ratsherr Volker Wrigge

Ratsherr Christian Peter Wüstenberg

#### Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Helge Röbbert

Frau Tanja Biedermann

Herr Stephan Holldorf

bis 19.19 Uhr, TOP 45

Frau Stephanie Korn

Frau Yvonne Prüser  
Frau Annekathrin Schwabe  
Frau Nicole von Rosenzweig

bis 19.19 Uhr, TOP 45

**Entschuldigt fehlen:**

Ratsmitglieder

Ratsherr Carl-Günther Clasen  
Ratsherr Thorsten Schröder  
Ratsfrau Christina Wilhelm  
Ratsherr Dr. Hans Willenbockel

Gäste

Herr Dr. Bruhn, Geschäftsführer Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG  
Herr Stegen, Kaufmännischer Leiter Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG  
Herr Dr. Begemann, Vorsitzender Aufsichtsrat Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG  
Herr Kaden, Geschäftsführer Balic Audit GmbH

**Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr**

**Öffentlicher Teil**

**Punkte 1-4: Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

Der Vorsitzende, Ratsherr Hoppe, eröffnet die Sitzung des Rates, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ratsmitglieder, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

**Punkt 5: Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung des Rates vom 10.07.2017**

Es bestehen keine Bedenken, über die Genehmigung des Protokolls vom 22.06.2017 ebenfalls abzustimmen.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Rates vom 22.06.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, Enthaltungen 2

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung des Rates vom 10.07.2017 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig, Enthaltungen 3

**Punkt 6: "Showcase Soltau" - der Soltaufilm von Jugendlichen für Jugendliche - eine Produktion der Film-AG des Gymnasiums Soltau**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, begrüßt als Vertreter der Film AG des Gymnasiums Soltau die Schüler Tjado Brackmann, Jan-Ole Theede und Adrian Philip, begleitet durch ihre Lehrerin Frau Clasen. Die Schüler präsentieren den Soltaufilm von Jugendlichen für Jugendliche „Showcase Soltau“, der bei den Ratsmitgliedern und Zuschauern großen Anklang findet.

**Punkt 7: Berufung der hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten**

Frau Petrik kann an der heutigen Sitzung leider nicht teilnehmen. Herr Bürgermeister Röbbert wird ihre Berufung zur hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten zu einem späteren Zeitpunkt vornehmen.

Ratsherr Klatt regt eine Nachholung dieses Tagesordnungspunktes in der nächsten Ratssitzung an, welches so geschehen wird.

**Punkt 8: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Ratssitzung vom 22.06.2017**

Herr Bürgermeister Röbbert gibt bekannt, dass der Rat in der nichtöffentlichen Sitzung am 22.06.2017 über eine Grundstücksangelegenheit im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 119 „Westlich Lorenz-Wiegels-Straße“ beschlossen habe.

**Punkt 9: Bericht des Bürgermeisters**

Aufgrund einer Nachfrage im Bauausschuss zu den unterschiedlichen Parkzeiten auf den Parkplätzen Am Alten Stadtgraben berichtet Herr Bürgermeister Röbbert, dass auf Wunsch des Lidl Marktes die Parkzeit von 20 der insgesamt 79 Stellplätze auf dem privaten Parkplatz auf 1 Stunde reduziert wurde. Auf dem städtischen Parkplatz Blumenstraße sind 38 Stellplätze, die mit Baulasten belegt sind, aus der 2-Stunden-Regelung herausgenommen.

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet, dass der Tag des Ehrenamtes am 3. Mai 2018 stattfinden wird.

Die Berichte des Bürgermeisters über die Netzbeeinflussung für die BAB-Umleitungen und zum Bahnübergang Walsroder Straße sind dem Protokoll beigelegt.

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet über die Erneuerung der Carl-Benz-Straße.

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet, dass das durch Blitzschlag beschädigte Uhrwerk der Rathausuhr zwischenzeitlich ausgebaut worden wäre. Die Reparatur wird voraussichtlich noch ca. 3-4 Wochen in Anspruch nehmen.

Herr Bürgermeister Röbber berichtet über das Ergebnis der KWL Erdgasausschreibung für den Zeitraum 2018-2019. Für das Los der Stadt Soltau zusammen mit der AWS gäbe es fünf Bieter, von denen die Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG das wirtschaftlichste Angebot abgegeben habe. Die Vergabeprüfung sei durch das Rechnungsprüfungsamt Hannover erfolgt, es wären keine Verfahrensmängel festgestellt worden. Durch das Angebot der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG können bei zugrundelegung der durchschnittlichen Verbräuche der Jahre 2014 und 2015 voraussichtlich Einsparungen in Höhe ca. 100.000,-- EUR erzielt werden.

Herr Erster Kreisrat Schulze habe Herrn Bürgermeister Röbber mitgeteilt, dass aufgrund der aufwendigen Pflege der Kreisel Grüne Aue eingeebnet werden soll. Herr Bürgermeister Röbber habe Herrn Schulze gebeten, in Anbetracht der 1,4 Millionen Tagesgäste des Heide-Parks jährlich den Kreisel als Beitrag zur Tourismusförderung repräsentativ zu pflegen. Eine Antwort hierzu stünde noch aus.

### **Punkt 10: Berichte der Ausschüsse**

Herr Bürgermeister Röbber berichtet, dass zwei Sitzungen des Verwaltungsausschusses am 17.08.2017 und am 21.09.2017 stattgefunden haben.

In diesen Sitzungen seien die Tagesordnungspunkte 11 bis 21, 35 und 36, 40 bis 43 und 46 dieser Ratssitzung vorbereitet worden.

Der Verwaltungsausschuss beschloss über die Genehmigung von Auslandsdienstreisen nach Zielona Gora in der Zeit vom 07.-10.09.2017 und über eine Grundstücksangelegenheit.

Außerdem beschloss der Verwaltungsausschuss über die Annahme von folgenden Zuwendungen:

- Zuwendung eines anonymen Gebers in Höhe von 300,00 EUR für die Ortsfeuerwehr Marbostel,
- Zuwendung des Lions-Clubs in Höhe von 1.400,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr Soltau, Stadtjugendfeuerwehr Soltau,
- Zuwendung von der Vitadrom Soltau GmbH & Co. KG in Höhe von 375,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr Soltau, Jugendfeuerwehr Soltau,
- Zuwendung der Volksbank Lüneburger Heide eG in Höhe von 1.000,00 EUR für den Junior- und SommerLeseClub 2017,
- Zuwendung der Kreissparkasse Soltau in Höhe von 200,00 EUR für Veranstaltungen der interkulturellen Woche 2017,
- Zuwendung der Firma expert in Höhe von 149,00 EUR für JBL Bluetooth-Lautsprecher für den SommerLeseClub 2017,
- Zuwendung der Gebr. Röders AG in Höhe von 300,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr Soltau, Jugendfeuerwehr Soltau,
- Zuwendung von Herrn Wilhelm Bostelmann, Eier von Jürshof, in Höhe von 120,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr Soltau, Jugendfeuerwehr Soltau
- Zuwendung des VGH Versicherungsbüros Grefe e.K. in Höhe von 150,00 EUR für die kulturelle Veranstaltungsreihe „Zwischenspiel – Das Zelt“,
- Zuwendung des Hotel Restaurants „Zum Postillion“ in Höhe von 500,00 EUR für die kulturelle Veranstaltungsreihe „Zwischenspiel – Das Zelt“

Ratsherr Meyer berichtet von der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 12.09.2017. Im öffentlichen Sitzungsteil seien die Punkte 13, 14 und 21 der heutigen Ratssitzung vorbereitet worden. Im nichtöffentlichen Teil wäre über interessante Bauvorhaben berichtet worden. Ratsherr Meyer stellt fest, dass diese Sitzung sehr gut papierlos stattgefunden habe.

Ratsherr Grundmann berichtet von der öffentlichen Sitzung des Feuerschutzausschusses am 18.09.2017. In dieser Sitzung wären die Tagesordnungspunkte 15 bis 17 dieser Ratssitzung vorbereitet worden.

Ratsfrau Cordes berichtet, dass am 19.09.2017 eine Sitzung des Sozialausschusses stattgefunden habe, in der der Tagesordnungspunkt 12 dieser Ratssitzung vorbereitet worden wäre.

**Punkt 11: Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ratsausschüsse und die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften**  
**Vorlage: 0095/2017**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt

die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ratsausschüsse und die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften der Stadt Soltau.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 12: Auswahl des künftigen Trägers einer neuen Kindertagesstätte in Soltau**  
**Vorlage: 0105/2017**

Der Sozialausschuss empfiehlt,  
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

- a. Die Lebenshilfe Soltau e.V. wird ausgewählt, am Standort Winsener Straße bis zum 31.07.2018 eine neue Kita zu bauen und sie ab 01.08.2018 für mindestens 25 Jahre zu betreiben.
- b. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit der Lebenshilfe Soltau e.V. für die Ausgestaltung und den Abschluss eines Betriebsführungsvertrages aufzunehmen und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 13: Widmung der Hanna-Rehr-Straße  
Vorlage: 0087/2017**

Der Bauausschuss empfiehlt,  
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

**Widmung**

einer Straße in der Gemarkung Soltau, Stadt Soltau, Landkreis Heidekreis, mit Wirkung der Eigentumsübertragung zur Gemeindestraße nach § 6 Niedersächsisches Straßengesetz

Straßen-Nr.	Straßenname	Flur	Flur-stücke	m	Anfang d. Straße		Ende d. Straße	
					Flur	Flst.	Flur	Flst.
H 23	Hanna-Rehr-Straße	3	22/30	62	2	73/6	3	22/26 22/56

Die Trägerin der Straßenbaulast ist die Stadt Soltau.  
Der Beschluss ist öffentlich bekanntzumachen.  
Gegen die Widmung ist die Klage zulässig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 14: Widmung eines Teilbereiches der Dietrich-Bonhoeffer-Straße  
Vorlage: 0088/2017**

Der Bauausschuss empfiehlt,  
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

**Widmung**

einer Straße in der Gemarkung Soltau, Stadt Soltau, Landkreis Heidekreis, mit Wirkung der Veröffentlichung dieser Widmung zur Gemeindestraße nach § 6 Niedersächsisches Straßengesetz

Straßen-Nr.	Straßenname	Flur	Flur-stücke	qm	Anfang d. Straße		Ende d. Straße	
					Flur	Flst.	Flur	Flst.
D 7	Dietrich-Bonhoeffer-Straße	26	78/32 tlw.	150	26	78/43	26	76/88

Die Trägerin der Straßenbaulast ist die Stadt Soltau.  
Der Beschluss ist öffentlich bekanntzumachen.  
Gegen die Widmung ist die Klage zulässig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 15: Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr, Ortsfeuerwehr Soltau, Löschgruppenfahrzeug für den Katastrophenschutz (LF 20 KatS)  
Vorlage: 0098/2017**

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt,  
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

Das Vergabeverfahren für die Beschaffung eines LF 20 KatS ist wie vorgeschlagen durchzuführen und die Aufträge für Los 1 und Los 2 nach ordnungsgemäßer Verfahrensdurchführung an die annehmbarsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 16: Organisation der Freiwilligen Feuerwehr Soltau - Änderung der Funktionsgliederung  
Vorlage: 0099/2017**

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt,  
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

Nach dem Nds. Gesetz über den Brandschutz und die Hilfeleistung der Feuerwehr (NBrandSchG) i. V. m. der Verordnung über die kommunalen Feuerwehren (Feuerwehrverordnung – FwVO) werden die Ortsfeuerwehren der Freiwilligen Feuerwehr Soltau mit sofortiger Wirkung wie folgt gegliedert:

Ortsfeuerwehr Soltau	- Feuerwehrsicherheitspunkt
Ortsfeuerwehr Harber	- Feuerwehrstützpunkt

Die Ortsfeuerwehren Dittmern-Deimern, Hötzingen, Marbostel, Meinern-Mittelstendorf, Woltem und Wolterdingen - als Ortsfeuerwehr mit Grundausstattung.

Alle Ortsfeuerwehren werden entsprechend ihrer Funktion inkl. Erfüllung ihrer Sonderaufgaben und nach Maßgabe des beschlossenen Feuerwehrbedarfsplanes unterhalten und ausgestattet; hierfür erforderliche Mittel für Beschaffungen und Investitionen werden in die Haushaltsplanungen der kommenden Jahre einfließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 17: Sirenenanlagen im Stadtgebiet Soltau - Neuerrichtung zum Bevölkerungsschutz sowie Umsetzung bestehender/eingelagerter Anlagen  
Vorlage: 0100/2017**

Ratsherr Garbers stellt infrage, ob nach der langen Zeit ohne Sirenen diese Investition sinnvoll sei und ob eine Warnung der Bevölkerung nicht auch auf einem anderen Wege möglich wäre.

Herr Bürgermeister Röbbert erläutert, dass die Sirenen mit Lautsprechern nachrüstbar seien. Auf Nachfragen zu den Kosten hierfür erklärt Herr Bürgermeister Röbbert, dass zuerst der Aufbau der Sirenen erfolgen solle, bevor eine Nachrüstung geprüft würde.

Der Feuerschutzausschuss empfiehlt,  
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

Um eine ausreichende Warnung der Bevölkerung im Bedarfsfall zu gewährleisten, wird die Verwaltung damit beauftragt, die erforderlichen Schritte zur Errichtung der zusätzlichen Sirenenanlagen sowie die Umsetzung und Instandhaltung der bisherigen Anlagen im Rahmen der dafür verfügbaren Haushaltsmittel durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen 3

**Punkt 18: Annahme von Zuwendungen gem. § 111 Abs. 7 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)**

**Punkt 18.1: Spende der Stiftung der Kreissparkasse Soltau für die Durchführung der Veranstaltungsreihen „Zwischenspiel – Das Zelt“ und „Vorhang auf“  
Vorlage: 0089/2017**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

Die Stadt Soltau nimmt die Zuwendung der Stiftung der Kreissparkasse Soltau in Höhe von 4.000,00 EUR für die Durchführung der Veranstaltungsreihen "Zwischenspiel – Das Zelt" und "Vorhang auf" an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen



**Punkt 18.2: Spende der Volksbank Lüneburger Heide eG für "Zwischenspiel - Das Zelt"**  
**Vorlage: 0097/2017**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

Die Stadt Soltau nimmt die Zuwendung von der Volksbank Lüneburger Heide eG in Höhe von 1.200,00 EUR für die Veranstaltungsreihe "Zwischenspiel – Das Zelt" an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 19: Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe für die Verwaltung und Vermarktung der "Alten Reithalle" ab dem 01.04.2017**  
**Vorlage: 53/2017**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

Die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von voraussichtlich mindestens 46.000,00 EUR (64.000,00 EUR Ausgabe abzgl. 18.000,00 EUR Einnahmen) werden gemäß § 117 NKomVG genehmigt. Ein entsprechender Pachtvertrag zwischen der Stadt und der AWS wird rückwirkend zum 01.04.2017 geschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen 1

**Punkt 20: Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**  
**Vorlage: 0109/2017**

Auf Nachfrage erläutert Herr Bürgermeister Röbbert die voraussichtlichen Mehrkosten.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

Den überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen von 135.000,00 € im Teilhaushalt 10.1 wird zugestimmt, die Deckung ist gewährleistet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 21: Antrag der AfD-Ratsfraktion - Bebauungsplan Nr. 119 "Westlich Lorenz-Wiegel-Straße"**  
**Vorlage: 0102/2017**

Ratsfrau Horn erläutert den Antrag der AfD-Ratsfraktion.

Der Bauausschuss empfiehlt,  
Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
Der Rat beschließt,

Der Antrag der AfD-Ratsfraktion, auf die Bebauung des Gebietes „westlich der Lorenz Wiegel-Straße“ zu verzichten, wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja 25, Nein 3, Enthaltungen 3

**Punkt 22: Antrag der AfD-Fraktion vom 10.07.2017 zur Umbenennung des "Georges-Lemoine-Platzes" in "Helmut Kohl Platz"**

Ratsherr Sperling erläutert den Antrag der AfD-Fraktion. Seines Erachtens sollte Helmut Kohl in Soltau verewigt werden. Aufgrund einer Internetbefragung ändert er seinen Antrag dahingehend, dass nicht der Georges-Lemoine-Platz umbenannt werden solle, sondern der Böhme-Park.

Ratsherr Wrigge beantragt die Ablehnung des Antrages.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, lässt über den Antrag, den Antrag AfD-Fraktion abzulehnen, abstimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja 28, Nein 3

**Punkt 23: Antrag der Fraktion der dps vom 01.08.2017 für ein Konzept für zusätzlichen Wohnraum / zusätzliche Bauplätze**

Ratsherr Worch-Rohweder bittet um die Verweisung des Antrages in den Bauausschuss.

Der Rat beschließt, den Antrag der dps vom 01.08.2017 für ein Konzept für zusätzlichen Wohnraum / zusätzliche Bauplätze in den Bauausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 24: Antrag der Fraktion der dps vom 01.08.2017 zum Veranstaltungskalender "Guten Tag Soltau"**

Ratsherr Worch-Rohweder erläutert den Antrag der dps.

Der Rat beschließt, den Antrag der dps vom 01.08.2017 für ein Konzept zum Veranstaltungskalender in eine gemeinsame Sitzung des Kulturausschusses und den Finanzausschusses zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 25: Antrag der CDU Fraktion vom 15.08.2017 auf kurzfristige Ausweisung von Baugebieten in der Kernstadt und in den Ortschaften**

Ratsfrau Schörken schlägt eine Verweisung des Antrages in den Bauausschuss vor.

Der Rat beschließt, den Antrag der CDU Fraktion vom 15.08.2017 auf kurzfristige Ausweisung von Baugebieten in der Kernstadt und in den Ortschaften in den Bauausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 26: Antrag von Ratsfrau Horn für das Anlegen von Blühstreifen im Stadtgebiet**

Ratsfrau Horn erläutert ihren Antrag. Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, schlägt vor, den Antrag in den Bauausschuss zu verweisen.

Der Rat beschließt, den Antrag von Ratsfrau Horn für das Anlegen von Blühstreifen im Stadtgebiet in den Bauausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 27: Beantwortung schriftlicher Anfragen**

Herr Bürgermeister Röbbert beantwortet die schriftlichen Anfragen der AfD-Fraktion und des Ratsherrn Kacar vom 17.09.2017. Die Anfragen und die Antworten sind dem Protokoll beigefügt.

**Punkt 28: Anfragen und Anregungen**

Zu den schriftlichen Anfragen zu Tagesordnungspunkt 27 empfiehlt Ratsherr Seißelberg den Jugendlichen die Sportvereine.

Ratsherr Seißeberg bemerkt, dass ebenso wie der ungepflegte Kreisel Grüne Aue ein ungepflegter Graben an der Moorstraße und ein sehr ungepflegter Radweg an der Celler Straße in Höhe der Hagebau aufgefallen sei.

Ratsherr Garbers regt einen geregelten Ratsbetrieb mit 10 Sitzungen im Jahr an, um diese Häufung von Punkten zu vermeiden.

Ratsherr Garbers fragt nach dem Verkehrsentwicklungsplan. Er bittet um die Weitergabe der Ergebnisse der Verkehrszählungen. Er rät, die Stadt möge sich die Zusagen des Verkehrsministers aus Hannover zu den Zahlen der Bahn vor dem Wechsel der Regierung schriftlich bestätigen lassen. Herr Bürgermeister Röbbert erläutert die Situation in der Fachgruppe 61. Eine Wiedergabe des gesprochenen Wortes in Schriftform sei aus Hannover nicht zu erwarten.

Ratsherr Winkelmann reichen die Ausführungen zu dem Kreisel Grüne Aue nicht. Er bittet um Prüfung, den Kreisel mit Hilfe von Sponsoren oder Paten mit Werbung zu gestalten. Herr Bürgermeister Röbbert stellt fest, dass das Grundstück nicht Eigentum der Stadt wäre, eine Pflege fremder Grundstücke könne die Stadt nicht leisten.

Ratsherr Kacar fragt, warum die Auszählung der Wahllokale so lange dauern würde. Herr Bürgermeister Röbbert erklärt, dass auch die Anforderungen an die Wahlvorstände gestiegen seien und dass die Stadtverwaltung Maßnahmen ergriffen habe, um dieses bei der nächsten Wahl zu vermeiden.

Ratsherr Klatt bittet, den Rat bei der Erstellung von Konzepten rechtzeitig zu beteiligen und zur Diskussion zu stellen. Die zum Verkehrsentwicklungsplan ermittelten Zahlen wären mindestens zwei Jahre alt, diese Zahlen sollten dem Rat bekannt gegeben werden.

Ratsherr Sperling bedankt sich bei den Wahlhelfern.

### **Punkt 29: Einwohnerfragestunde**

Herr Eickemeier schlägt vor, die Daten von dem Veranstaltungskalender „Guten Tag Soltau“ zu trennen, um sowohl eine Printausgabe als auch eine Onlineausgabe zu ermöglichen.

Herr Eickemeier empfiehlt dem Rat rechtzeitig eine Strategie zu haben, wenn in 6 Jahren der Vertrag mit der Stiftung Spiel endet. Er fragt, an wen er sich hierzu wenden kann. Ratsherr Wrigge, Ratsherr Wüstenberg, Ratsherr Belz und Ratsherr Schröder sind Mitglieder des Kuratoriums der Stiftung Spiel.

### **Punkt 30: Schließung der öffentlichen Sitzung**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, schließt die öffentliche Sitzung des Rats um 18.38 Uhr.

**Öffentlicher Teil****Punkt 34: Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18.56 Uhr.

**Punkt 35: Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co.KG;  
Jahresabschluss 2016  
Vorlage: 0120/2017**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

- I.) Die Stadt wird in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG durch Herrn Bürgermeister Röbbert vertreten.
- II.) Herr Bürgermeister Röbbert wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wie folgt abzustimmen:
  - a) Der Bericht der Baltic Audit GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Kiel, über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2016 sowie der Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016 werden zur Kenntnis genommen.
  - b) Auf Empfehlung des Aufsichtsrates stellt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2016 in der vorgelegten Fassung fest.
  - c) Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.352.889,54 Euro wurde gemäß § 14 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages unter Berücksichtigung der Auslagen und der Vergütung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH nach § 15 Abs. 1 sowie des Gewinnvorabs nach § 15 Abs. 2 aufgestellt. Der danach verbleibende Jahresüberschuss wurde gemäß § 15 Abs. 3 im Verhältnis der nominellen Kommanditeinlagen den Gesellschafterverrechnungskonten zugerechnet.

Aus der Zurechnung des verbleibenden Jahresüberschusses in Höhe von 330.210,09 Euro

erhält die Stadt Soltau 50,5 % Kommanditanteil 166.756,10 Euro

und die swb AG 49,5 % Kommanditanteil 163.453,99 Euro

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

- d) Dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

An der Beschlussfassung wirken Herr Bürgermeister Röbbert und die Ratsherren Garbers und Wrigge nicht mit.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

- e) Der Geschäftsführung der Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG wird für das Geschäftsjahr 2016 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 36: Kommanditistenversammlung und Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH; Jahresabschluss 2016  
Vorlage: 0118/2017**

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt:

- I.) Die Stadt Soltau wird in der Kommanditistenversammlung und der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH durch Herrn Bürgermeister Röbbert vertreten.
- II.) Herr Bürgermeister Röbbert wird beauftragt, in der Kommanditistenversammlung und in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH, die unter Verzicht auf die Einhaltung aller Form- und Fristvorschriften abgehalten werden, wie folgt abzustimmen:
  - a) Der Jahresabschluss der Stadtwerke Soltau Verwaltungs-GmbH per 31. Dezember 2016 wird hiermit festgestellt.
  - b) Der Jahresabschluss des am 31. Dezember 2016 endenden Geschäftsjahres in Höhe von 1.058,12 Euro wird in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft eingestellt.
  - c) Herrn Dr. Claus-Jürgen Bruhn wird für seine Geschäftsführertätigkeit für das am 31. Dezember 2016 endende Geschäftsjahr Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Punkt 37: Schließung der öffentlichen Sitzung**

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, schließt die öffentliche Sitzung um 19.00 Uhr.